

IHK-Wirtschaftsgespräch in Bergkamen am 29.10.2001

Roland Schäfer, Bürgermeister

"Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing in Bergkamen"

Zu Beginn seiner Ausführungen erläuterte Bergkamens Bürgermeister Roland Schäfer, daß Fragen der Wirtschaftsförderung auf Grund des in Bergkamen dramatisch verlaufenden Strukturwandels schon immer eine hohe Priorität in Politik und Verwaltung gehabt hätten.

Zusammen mit der Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Kreises Unna (WFG) und anderen Trägern seien dabei beachtliche Erfolge erzielt worden. Die klassischen Mittel der Wirtschaftsförderung wie die Erschließung neuer Gewerbegebiete, Wiedernutzbarmachung von Zechenbrachen, Fördermittelberatung, Gewerbeflächenmarketing, Existenzgründerunterstützung, Weiterbildung, Umschulung und Technologietransfer, reichten alleine aber nicht mehr aus. Von daher sei seit einigen Jahren der Begriff "Stadtmarketing" stärker ins Bewusstsein gerückt.

Wie Bürgermeister Schäfer weiter ausführte, sei Stadtmarketing nicht mit bloßer Stadtwerbung gleich zu setzen. Stadtmarketing sei vielmehr ein vernetzter und kontinuierlicher Prozess zur ganzheitlichen Stadtentwicklung, in den die Wirtschaftsförderung, Öffentlichkeitsarbeit, Stadtplanung, Kultur, Sport, Tourismus und Veranstaltungsorganisation ebenso eingebunden werden müßten wie die handelnden Akteure von Politik, Wirtschaft, Vereinen, Verbänden und Bürgerschaft sowie externe Experten.

Hauptziele seien nach außen die Verbesserung des Ansehens der Stadt und die Steigerung ihrer Attraktivität gegenüber Investoren und Besuchern sowie nach innen die stärkere Identifizierung der Bürgerinnen und Bürger mit ihrer Kommune.

Zur Begleitung des Stadtmarketingprozesses habe er seit Anfang des Jahres in der Stadtverwaltung ein eigenes Sachgebiet "Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing" eingerichtet. Diese Stelle werde durch einen interdisziplinären Arbeitskreis verschiedener Fachämter der Stadtverwaltung unterstützt. Dies und die bisherigen Zielgruppengespräche und Arbeitskreise z.B. mit der Nordberg-Werbegemeinschaft, reichten jedoch nicht aus. Erforderlich sei eine fachmännische Verstärkung von außen zur Moderation öffentlicher Veranstaltungen, zur Führung zielorientierter Gespräche mit Einzelakteuren und der Erarbeitung eines Stadtmarketingkonzeptes.

Abschließend stellte Bürgermeister Schäfer beispielhaft einige in den vergangenen Jahren durchgeführte Stadtmarketing-Maßnahmen in Bergkamen vor:

- Die zweimalige erfolgreiche Beteiligung am Wettbewerb "Ab in die Mitte - Die City-Offensive NRW" mit den Veranstaltungsaktionen Rampenlicht, Kulturfrühstück und insbesondere dem Lichtermarkt "Halloween"
- Das überregional bedeutsame Sportbootzentrum "Marina Rünthe" mit dem beliebtem Hafenfest
- Stadtbildprägende Maßnahmen im Rahmen der IBA Emscherpark wie Markttor, Blaues Band und Wasserpark
- Großveranstaltungen wie Stadtfest, Nordbergfest, Weihnachtsmarkt, Museumsfest, Trendsportfestival mit Open-Air-Kino, Bergkamener Gesundheitstag, Künstler-Sommerakademie in der Öko-Station, PleinAir mit Künstlern aus den Bergkamener Partnerstädten und anderes mehr.